

So erreichen Sie uns

Pastor Hermann Charbonnier

Schloßstr. 8, 29525 Uelzen, Tel. 0581-6537, Fax 0581-97369322
Keine festen Sprechzeiten. Meistens 8:00 - 10.00 Uhr und abends.
E-mail: HERMANN.CHARBONNIER@EVLKA.DE



Kirchenvorstand, 1. Vors. Petra Manning

Blumenstr. 15, 29525 Uelzen, Tel. 0581-70898

Küsterin Rita Kühn

Bergwalder Weg 1, Tel. 0176-53063259

Vertreterin Nadine Kühn-Kollek

Tel. 0581-3891012

Gemeindebüro, Sekretärin Petra Nolting

Im Pfarrhaus, Mi. 8:00 - 12:00 Uhr
Tel. 0581-6537, Fax 0581-97369322

Koordination Ehrenamt Heike Nahrwold

Tel. 0581-97382774

Bankverbindung

Konto 8888, Sparkasse Uelzen BLZ 258 501 10, "St. Nicolai Holdenstedt"

Internet

WWW.KIRCHE-UELZEN.DE / HOLDENSTEDT

Regionaldiakon Ingo Voigt

An der Kirche 3, 29556 Suderburg, Tel. 05826-9585043

Impressum:

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Suderburg und Holdenstedt

Redaktion: Holger Klipp und Petra Nolting

Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen.

Kontakt: über die Pfarrämter oder per Email GEMEINDEBRIEF@ST-REMIGIUS-SUDERBURG.DE

Der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden Suderburg und Holdenstedt erscheint vier Mal im Jahr.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2013 ist der 21.07.2013.

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Texte zu ändern oder zu kürzen. Eine Vervielfältigung des Gemeindebriefes oder Teile daraus in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Redaktion nicht gestattet. Für die Richtigkeit aller Angaben wird keine Gewähr übernommen.

*Alles ist an Gottes Segen und an seiner Gnade gelegen
über alles Geld und Gut.*

Gemeindebrief

der ev.-luth. Kirchengemeinden
Suderburg & Holdenstedt
Ausgabe 3/2013
Juni - Juli - August

Alles ist an Gottes Segen und an seiner Gnad gelegen über alles Geld und Gut.

Wie unmodern diese Worte klingen! Aber sie sind ja auch von 1676. Heute stehen sie im Evangelischen Gesangbuch unter der Nummer 352. Zur damaligen Hoch-Zeit des Absolutismus, wurden Geld und Eigentum geradezu angebetet. Wenigsten von den Superreichen, z.B. am französischen Königshof Ludwigs XIV. Das war der mit den Worten: „L'état, c'est moi!“ , was auf Deutsch genauso vermessen klingt: „Der Staat bin ich!“ Heute ist das „Wir sind das Volk“ auch schon über 20 Jahre ausgeträumt. Dafür wird Geld und Gut nach wie vor angebetet. Und wie zu biblischen Zeiten verliert man den ersten Teil der Überschrift immer wieder aus den Augen: Alles ist an Gottes Segen und an seiner Gnad gelegen. Gleich am Anfang in der Bibel bei der Schöpfung geht es los mit dem Segen. Die Menschen sind ebenbürtig als Mann und Frau geschaffen und Gott segnet sie. „Gut“ war damals noch ein Adjektiv und kein Substantiv. Das Licht war gut. Land und Meer waren gut. Pflanzen und Tiere waren gut. Das ganze Universum war gut. Und die Menschen auf der Erde. Alles war wertvoll und gut aus sich selbst heraus und nicht, weil es nach einem Geldwert gemessen wurde. Wertvoll war man, weil man von Gott gesegnet war.

Inhalt Ausgabe 3/2013

| | |
|----------------------|----------|
| Andacht | Seite 2 |
| Aus den Kirchen | Seite 3 |
| Gemeinde Holdenstedt | Seite 4 |
| Gemeinde Suderburg | Seite 9 |
| Impressum | Seite 16 |



Und gesegnet war man, weil Gott selbst seine Schöpfung bedingungslos liebt. Wertlos dagegen ist „das Gut“, die Anhäufung von Sachen, die man hat. Des-wegen ist Hab-sucht, das krankhafte Anhäufen von Gut gerade nicht gut, sondern schlecht. Sie zerstört Beziehungen und verschließt sich der Gemeinschaft der Schöpfung. Habsucht zerstört Leben. Gottes Segen schafft Leben. Das kann den Mächtigen dieser Welt nicht passen! Die brauchen die freiwilligen Sklaven des Geldes, um ihr Hab und Gut unermesslich zu vermehren. Jüngst haben Politiker der selbsternannten „Besser-verdienerpartei“ wieder einen Vorstoß gemacht, den Segen aus dem Alltag herauszuhalten. Religion, wörtlich die Rück-Bindung (an Gott), soll im öffentlichen Leben keinen Platz haben. Statt dessen versucht man, der Rück-Bindung an das Geld als alleinige Weltreligion den Weg zu bereiten. Wer dem ein herzliches Gottvertrauen entgegenstellt, ist wahrhaftig gesegnet. Solcher Segen zeigt Wirkung: Hoffnung, Mut, Glück, Erfüllung sind die Folgen. Wer glaubt, dass diese Lebensmittel von Gott geschenkt sind und nicht für alles Geld der Welt erkaufte werden können, dessen Seele, Leib und Leben sind auf ewig in Sicherheit. Ich möchte Sie zu einem Versuch einladen:

Drücken Sie einem Mitmenschen einen Euro in die Hand und wünschen Sie einem anderen statt dessen Gottes Segen. Was glauben Sie, wer sich mehr freut?

Ich wünsche Ihnen Gottes reichen Segen!
Ihr Mathias Dittmar

P.S.: Und das ganze *Lied 352* finden Sie auf Seite 5



So erreichen Sie uns

Pastor Mathias Dittmar

An der Kirche 3, 29556 Suderburg, Tel. 05826-267
Email: GEPASTOR@GMAIL.COM

Kirchenvorstand, 1. Vors. Anke Schlüter

Alte Dorfstr. 35, 29556 Räber, Tel. 05826-1318

Küsterin Monika Gröwe

Heerstr. 23, 29556 Hösseringen, Tel. 05826-1407

Friedhofswart / Küster Hermann Müller

Holzer Str. 5c, 29556 Suderburg, Tel. 05826-1635

Gemeindebüro, Sekretärin Monika Stratmann-Müller

An der Kirche 3, 29556 Suderburg, Tel. 05826-8223, Fax 05826-8296
Di. und Do. 8:30 - 11:30 Uhr, Mi. 8:30 - 10:30 Uhr, Fr. 14:30-16:30 Uhr
Email: KG.SUDERBURG@EVLKA.DE

Koordination Ehrenamt Jutta Ranke

Tel. 0175-1909365

Ansprechpartner Gemeindebrief Holger Klipp

Im Winkel 2, 29556 Suderburg, Tel. 05826-5959
Email: GEMEINDEBRIEF@ST-REMIGIUS-SUDERBURG.DE

Förderverein Kirchengemeinde Suderburg, Dr. Jürgen Grocholl

Obere Twiete 13, 29556 Suderburg, Tel. 05826-7141
Email: FOERDERVEREIN@ST-REMIGIUS-SUDERBURG.DE

Konto 9000 381, Sparkasse Uelzen BLZ 258 501 10

Konto 4200 4200, Volksbank Uelzen-Salzwedel eG BLZ 258 622 92

Bankverbindung der ev.-luth. Kirchengemeinde Suderburg

Konto 8888, Sparkasse Uelzen BLZ 258 501 10

Bankverbindung Stiftung „Kirche im Dorf“

Konto 8466, Sparkasse Uelzen BLZ 258 501 10, Kennwort: „Zustiftung Suderburg“

Internet

WWW.ST-REMIGIUS-SUDERBURG.DE

Gottesdienste

| Juni | | | | |
|------------|-----------------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|
| 02.06.2013 | 1. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Diamantene/Eiserne Konfirmation+Abendm. | Pastor Dittmar |
| 09.06.2013 | 2. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Gottesdienst zum Suderburger Schützenfest | Im Festzelt Pastor Dittmar |
| 16.06.2013 | 3. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Freiluftgottesdienst in Bahnesen zum Jubiläum des Posaunenchores Bahnesen | Gastpastor |
| 23.06.2013 | 4. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Gottesdienst | Pastor Charbonnier |
| 30.06.2013 | 5. So. n. Trinitatis | 08:30 Uhr | Freiluftgottesdienst am Hardausee | Chor "Frohinn" Susanne Wendler |
| Juli | | | | |
| 07.07.2013 | 6. So. n. Trinitatis | 11:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | Anke Schlüter |
| 14.07.2013 | 7. So. n. Trinitatis | 10:00 Uhr | Regionalgottesdienst am Hardausee, Fischerfest | Charbonnier + Schlüter |
| 21.07.2013 | 8. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Gottesdienst in Suderburg | Anke Schlüter |
| | | 15:00 Uhr | Gottesdienst in Hösseringen Friedhofskapelle | |
| 28.07.2013 | 9. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Gottesdienst | Pastor Dittmar |
| August | | | | |
| 04.08.2013 | 10. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | Pastor Dittmar |
| 11.08.2013 | 11. So. n. Trinitatis | 15:00 Uhr | Abschlussgottesdienst zum Pilgerwandertag | Pastor Dittmar |
| 18.08.2013 | 12. So. n. Trinitatis | 10:00 Uhr | Regionalgottesdienst in Kl. Süstedt | Pastor Kardel |
| 25.08.2013 | 13. So. n. Trinitatis | 08:30 Uhr | Freiluftgottesdienst mit Taufe | Pastor Dittmar Posaunenchor Eimke |
| 01.09.2013 | 14. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Festgottesdienst zur Silbernen Konfirmation | Pastor Dittmar Posaunenchor Eimke |

Änderungen erfahren Sie kurzfristig im Aushang oder über die Ankündigungen

in der AZ oder unter www.kirche-uelzen.de/Gottesdienste.

Das Dorf muss in der Kirche bleiben

von Ralf Meister

„Als ich vor zwanzig Jahren in die Gemeinde kam, gab es noch eine Poststelle, einen Lebensmittelladen und die Pastorin mit einer halben Stelle. Als ich nach knapp zehn Jahren ging, gab es das alles nicht mehr.“ So erzählte mir eine Pastorin bei meiner Reise durch eine Kirchengemeinde in Niedersachsen. Die wirtschaftlichen, strukturellen und demographischen Veränderungen sind in einigen Gebieten dramatisch, auch wenn in den ländlichen Räumen die regionalen und sozialen Bedingungen ganz verschieden sein können.

Die kirchliche Perspektive heißt jedoch immer: Wie kann es gelingen, als Kirche nah bei den Menschen zu sein und gerade für die da zu sein, denen das Evangelium in besonderer Weise gilt? Und in welchen gestalterischen Formen wird dieses geschehen, wenn die personellen und finanziellen Ressourcen auch innerhalb der Kirche geringer werden?

Der oft geäußerte Wunsch, die Kirche im Dorf zu lassen, meint zum einen, dass die Kirchengebäude stehen bleiben sollen. Sie prägen die Orte, sie geben Gott symbolisch einen besonderen Raum in unserer Welt und sind sichtbare Zeichen einer christlich geprägten Gesellschaft. Zum anderen sollen Pastorinnen und Pastoren und kirchliche Mitarbeitende vor Ort bleiben. Auch wenn schon jetzt nicht mehr alles an allen Orten angeboten werden kann, werden immer mehr neue regionale Formen der Zusammenarbeit gefunden.

Der Wunsch, die Kirche möge im Dorf bleiben, kann sich jedoch nur erfüllen, wenn das Dorf in der Kirche bleibt. Das bedeutet, dass jede und jeder Einzelne, ob kirchennah oder kirchenfern, sich dafür einsetzt, dass das Christentum sichtbar und präsent bleibt. Kirchengebäude und Kirchengemeinden haben eine enorme kulturelle und gemeinschaftsbildende Kraft, ohne die für mich eine Zukunft der ländlichen wie auch aller anderen Räume nur schwer vorstellbar ist.

Wir brauchen die geistlichen Räume der Dorfkirchen und Dorfgemeinden, weil sie mit ihrer Prägung die Hoffnung einer Gemeinschaft und ihre Sehnsucht nach Gott wach halten. Eine Gesellschaft ohne diese Zukunft wird ihre geistliche Zukunft verlieren.



Ralf Meister ist Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers.

Trubel im Gemeindehaus

Lautes Getrommel dringt aus dem Saal des Gemeindehauses. Es ist Donnerstag, kurz nach neun Uhr morgens. Neun Kinder zwischen zehn Monaten und drei Jahren sitzen mit ihren Müttern im Kreis auf dem Boden und alle, die sich trauen, trommeln kräftig mit den Händen auf den Boden – oder versuchen es zumindest. Die Kleineren schauen fasziniert zu.

„Nochmal!“ ruft eins der Kinder. Und schon geht das Getrommel wieder los. Im Gemeindesaal tönen seit Mitte Februar diesen Jahres wieder Kinderlieder durch den Raum. Da fahren alle mit dem Schotterwagen oder dem Auto, waschen ihre Hände, verstecken ihre Nasen und werden zu Tieren, Schneeflocken oder Gummi-bällen. Doch kein Lied wünschen sich die Kinder so oft wie „Auf der grünen Wiese steht ein Karussell“. Das ist jedes Mal der krönende Abschluss des Vormittags. Aber bis dahin passiert noch so einiges. Nach den Sing- und Bewegungsspielen dürfen alle basteln, malen, matschen, kneten, kleistern, kleben oder schneiden. Jedes Mal gibt es ein anderes Bastelangebot, bei dem selbst die Kleinsten schon ein wenig mitmachen können. Wenn alle genug vom Basteln haben, kommt das wichtigste für die meisten Mütter: Kaffee trinken, klönen und Erfahrungen austauschen. Die Kinder können unterdessen frei spielen, Spaß haben und toben. Auch hier gibt es immer mal wieder neue Spielangebote. Von Musikinstrumenten über Kartons und Bewegungsspielzeug bis zum absoluten Lieblingsspielangebot der meisten Kinder: eine Indoor-Sandkiste, in der nach Herzens Lust gebuddelt und gesiebt werden kann. Ob mit oder ohne Kind, kommen Sie doch einfach mal vorbei! Jeden Donnerstag von 9 bis 11 Uhr im Gemeindehaus.

Das Krabbelcafe wird von Janine Schmoltdt und Maren Bartelt geleitet, die Ihnen gerne für weitere Infos und Fragen zur Verfügung stehen. Sie erreichen die Leiterinnen telefonisch unter:

**Janine Schmoltdt / Tel. 20 83 90 45
oder
Maren Bartelt / Tel. 9 73 94 99**



Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Am Donnerstag, 13. Juni, um 19.00 Uhr, findet im Pfarrhaus ein Informationsabend mit Anmeldung für den nächsten Kurs der KU 4 – Konfirmanden statt. Die Eltern der neuen Hauptkonfirmanden sind eine Woche später, am Donnerstag den 20. Juni um 19:00 Uhr eingeladen. Wer inzwischen hier zugezogen ist, und noch keine Gelegenheit für ein erstes Konfirmandenjahr hatte, möge sich bitte im Pfarrbüro unter Tel. 6537 melden, wir werden eine Lösung finden. Der Unterricht für beide Gruppen beginnt mit dem Begrüßungsgottesdienst am:

22. September um 11.00 Uhr.

Die KU 4 – Kinder kommen am Dienstag, 24.9. um 16.00 Uhr zum Unterricht. Die Hauptkonfirmanden haben ihren ersten Blocktag bereits am Sonnabend, 21.9. um 8.30 Uhr.

Lebenswege



Gruppen und Kreise

| Montag | Wann | Wo | Wer | Telefon |
|------------------------------|-----------------|--------------|---------------|---------|
| Kinderchor ab 4 Jahre | 15:00-15:45 Uhr | Pfarrhaus | R.R.-Grocholl | 7141 |
| Gitarrengruppe | ab 18:15 Uhr | Gemeindehaus | S. Bombeck | 880782 |
| Gitarrengruppe Anfänger | ab 19:30 Uhr | Gemeindehaus | S. Bombeck | 880782 |
| Remigius-Chor | 18:30-20:00 Uhr | Pfarrhaus | J. Kukureit | 958928 |
| Projektkreis für Jugendliche | ab 19:00 Uhr | Jugendraum | S. Starke | 1777 |

| Dienstag | Wann | Wo | Wer | Telefon |
|----------------------------------------------------------|-----------------|--------------------------|------------------|--------------|
| Spielgruppe ab 3 Jahre | 8:30-12:00 Uhr | Gemeindehaus | U. Mannsperger | 880010 |
| | | | G. Behn | 9580988 |
| | | | T. Krichel | 880082 |
| Gesprächsgruppe | ab 9:00 Uhr | Pfarrhaus | I. Schwerdtfeger | 1413 |
| Treffpunkt Buch | 15:00-17:30 Uhr | Gemeindehaus | E. Müller | 7361 |
| Projektkreis "Grüner Hahn" jeden 1. Dienstag im Monat | 17:30 Uhr | Pfarrhaus | G. Schröder | 1575 |
| Posaunenchor | ab 19:30 Uhr | Termine und Ort erfragen | C. Klipp | 05873-980914 |
| Dienstagsfrauen jeden 2. Dienstag im Monat | ab 20:00 Uhr | Pfarrhaus | L. Claren | 8488 |
| | | | A. Schröder | 1575 |

| Mittwoch | Wann | Wo | Wer | Telefon |
|---------------------------------|----------------|--------------|------------------|---------|
| Spielgruppe ab 3 Jahre | 8:30-12:00 Uhr | Gemeindehaus | U. Mannsperger | 880010 |
| | | | G. Behn | 9580988 |
| | | | T. Krichel | 880082 |
| Frauenkreis alle 14 Tage | ab 19:00 Uhr | Pfarrhaus | Fr. Dyck | 7496 |
| | | | Fr. Österreicher | 1693 |
| Offener Kreis jeder 3. im Monat | ab 20:00 Uhr | Pfarrhaus | U. Mannsperger | 880010 |

| Donnerstag | Wann | Wo | Wer | Telefon |
|---------------------------------------------------|-----------------|--------------------------|----------------|---------|
| Spielgruppe ab 3 Jahre | 8:30-12:00 Uhr | Gemeindehaus | U. Mannsperger | 880010 |
| | | | G. Behn | 9580988 |
| | | | T. Krichel | 880082 |
| Konfirmandenunterricht I | 15:00-16:30 Uhr | Pfarrhaus | R. R.-Grocholl | 7141 |
| Konfirmandenunterricht II | 17:00-18:30 Uhr | Pfarrhaus | R. R.-Grocholl | 7141 |
| Gitarrengruppe II | ab 17:45 Uhr | Gemeindehaus | S. Bombeck | 880782 |
| Treffpunkt Buch | 16:00-19:00 Uhr | Gemeindehaus | E. Müller | 7361 |
| Kirchenband | ab 20:00 Uhr | Pfarrhaus | H. Klipp | 5959 |
| Neue Frauengruppe jeden 2. Donnerstag im Monat | ab 20:00 Uhr | Termine und Ort erfragen | S. Sebeke | 5959 |
| | | | E. Buzcek | 8480 |
| Besuchsdienst | nach Absprache | | T. Breiholz | 1351 |

| Freitag | Wann | Wo | Wer | Telefon |
|------------------------------------------------|----------------|--------------|----------------|---------|
| Spielgruppe ab 3 Jahre | 8:30-12:00 Uhr | Gemeindehaus | U. Mannsperger | 880010 |
| | | | G. Behn | 9580988 |
| | | | T. Krichel | 880082 |
| Seniorenachmittag jeden 1. Freitag im Monat | ab 14:30 Uhr | Pfarrhaus | M. Bombeck | 880818 |
| Abendandacht | um 19:00 Uhr | Kirche | A. Schlüter | 1318 |
| Jugendgruppe ab 15 Jahre | ab 19:00 Uhr | Gemeindehaus | S. Starke | 1777 |

Urlaub im Pfarrhaus

Pastor Charbonnier hat vor den Sommerferien ein paar Tage frei. Von Sonntag, 23. Juni bis zum Donnerstag, 27. Juni ist er nicht zu erreichen. Die Vertretung wird Pastor Dittmar aus Suderburg, übernehmen. Seinen Jahresurlaub nimmt Pastor Charbonnier dann, mit Rücksicht auf die Kollegen die schulpflichtige Kinder haben, nach den Sommerferien. In der Zeit vom Dienstag, den 13. August bis zum Montag, den 16. September hat er Zeit sich zu

erholen. Die Vertretung wird auch dann wieder Pastor Dittmar aus Suderburg, übernehmen.

Großartig!

Damit die Taschen nicht so schwer werden und diejenigen, die ihre Brille vergessen haben, auch mitsingen können, hat die Kirchengemeinde einige Gesangbücher in Großschrift angeschafft. Wir bitten um häufigen Gebrauch.

ich will lobsingen mit dem Geist, aber ich will auch lobsingen mit dem Verstand.

Kol 3,16

Lied 352

Alles ist an Gottes Segen und an seiner Gnad' gelegen, über alles Geld und Gut. Wer auf Gott sein' Hoffnung setzt, der behält ganz unverletzt einen freien Heldenmut.

Der mich hat bisher ernährt und mir manches Glück bescheret, ist und bleibt ewig mein. Der mich wunderlich geführt und noch leitet und regieret, wird forthin mein Helfer sein.

Viel' bemühen sich um Sachen, die nur Sorg' und Unruh' machen und ganz unbeständig sind. Ich begeh' nach dem zu ringen, was mir kann Vergnügen bringen und man jetzt gar selten find't.

Hoffnung kann das Herz erquicken; was ich wünsche, wird sich schicken, so es anders Gott gefällt. Meine Seele, Leib und Leben hab' ich seiner Gnad' ergeben und ihm alles heimgestellt.

Er weiß schon nach seinem Willen mein Verlangen zu erfüllen, es hat alles seine Zeit. Ich hab' ihm nichts vorzuschreiben; wie Gott will, so muss es bleiben, wenn Gott will, bin ich bereit.

Soll ich länger allhier leben, will ich ihm nicht widerstreben, ich verlasse mich auf ihn. Ist doch nichts, das lang bestehet, alles Irdische vergehet und fährt wie ein Strom dahin.

Lebenswege



Sonne und wurden von unserem Bistroteam mit Kaffee und Kuchen oder einem Radler verwöhnt.



Ein weiteres Highlight war die Ausstellung eines Fahrradhändlers mit Elektro-fahrrädern sowie der Infostand eines Fahrradvermieters mit Elektroleihrädern. Hier konnten diverse Elektrofahräder ausprobiert und Probe gefahren werden. So konnte man auf der Straße zwischen Suderburg und Hösseringen zahlreiche begeisterte Radfahrer sehen. Am Ende waren sich Besucher und Organisatoren einig: Fortsetzung im nächsten Jahr folgt!

Deine Ideen- Eure Power- Unsere Zukunft!

Im Kirchenkreis Uelzen ist Trainee ein Seminarprogramm für konfirmierte Jugendliche. Werde Mitarbeiter/in in der Kirche! Der Kurs beginnt nach den Sommerferien und endet nächstes Jahr im Mai. Kosten entstehen auch (max. 90,00 €), die im Bedarfsfall aber übernommen werden. Dabei stehen ganz viel Spaß und Freunde, praktisches Erleben und Ausprobieren sowie ein Zusammenleben auf Zeit im Vordergrund.

Was bringt's mir?

Eigene Fähigkeiten und Grenzen erproben. Höhere Chancen bei der Bewerbung durch nachweislichen Erwerb von Schlüs-

selqualifikation wie z.B.: Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Kommunikative Kompetenz, Ideen entwickeln und Eigeninitiative zeigen. Die Möglichkeit etwas Sinnvolles für andere zu tun. Eine Menge Spaß und Freude mit Freundinnen und Freunden aus Deiner Kirchen-gemeinde und kennen lernen von Jugend-lichen aus anderen Gemeinden.

Programminhalt

Die eigene Person, Stärken und Schwächen kennen lernen, Interessen und Zukunftspläne abklären. Verstehen wie Gruppen „ticken“ und wie man sie verantwortungsbewusst leitet (Gruppenpädagogik). Grundlagen von Programmplanung, Moderation, Rhetorik und Projektmanagement kennen lernen. Herausforderungen im Team meistern, dich in der Gruppe ausdrücken, Spannungen und Konflikte erkennen und lösen. Bei erlebnispädagogischen Aktivitäten gegenseitiges Vertrauen üben.

Wir werden uns 14-tägig Donnerstags von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus Suderburg treffen.

Schon am **Donnerstag, 20. Juni um 18.00 Uhr 2013 findet ein Schnupperabend** im Gemeindehaus Suderburg statt. So kann man schauen, ob es gefällt, bevor man sich verbindlich anmeldet. Dazu herzliche Einladung!

Weitere Infos bei:

Diakon Ingo Voigt
05826- 9585043

und im

KKJD Uelzen –
Kirchenkreisjugendwart und Diakon
Rüdiger Sawatzki 0581 - 973 69907
kkjd.uelzen@t-online.de

NEUE BÜCHER – NEUE BÜCHER – NEUE BÜCHER

Beim Treffpunkt Buch sind neue aktuelle Bücher eingetroffen. Hier einige Beispiele, die zum Schmökern einladen:

„Der große Trip“ von Cheryl Strayed beschreibt den Weg einer jungen Frau auf dem Pacific Crest Trail, einem Fernwanderpfad, der mitten durch die Wildnis von der mexikanischen bis zur kanadischen Grenze führt. Das atemberaubende Abenteuer einer Selbstfindung, wahrhaftig und zutiefst menschlich.

„Das Lied der Stare nach dem Frost“ von Gisa Klönne. Wir lernen eine Musikerin auf der Suche nach ihren Wurzeln und eine evangelische Pfarrersfamilie im Nationalsozialismus zwischen Anpassung und Widerstand kennen.

„Wir sind doch Schwestern“ von Anne Gesthuysen zeigt uns ein Portrait über drei unerschütterliche und lebenslustige Frauen in der deutschen Provinz, die sich zu Gertruds 100. Geburtstag treffen, um ihre Zukunft zu planen.

„Herzblut“ von Klüpfel/Kobr, dem bekannten und beliebten Autorenduo aus Bayern. Kommissar Klüfing löst einen neuen Fall – spannend und zum Schmunzeln.

„Die Abenteuer des Joel Spazierer“ von Michael Köhlmeier ist ein Schelmenroman über die Nachtseiten unserer Gesellschaft – tollkühn, inspirierend und fesselnd.

Wir laden Sie ein, diese und noch andere spannende Bücher kennen zu lernen. Kommen Sie vorbei – die Ausleihe ist bei uns kostenlos.

Info's aus dem Treffpunkt Buch

Dienstag, den 11. Juni um 19.00 lädt Treffpunkt Buch zu einem Gespräch über Ihr Lieblingsbuch in geselliger Runde ein. Am Donnerstag den 15. August um 19.00 Uhr findet wieder eine Lesung vom Team der Bücherei statt. In den Sommerferien (27.6.-7.8.) bleibt die Bücherei geschlossen.

Der erste Fahrradgottesdienst in Suderburg

Da Fahrradfahren nicht nur klimafreundlich ist, sondern in der Gruppe auch noch besonders viel Spaß macht, hatten die St. Remigius-Gemeinde Suderburg und die Mitglieder des „Grünen Hahns“ die Idee eines Fahrradgottesdienstes. Dieser fand am 28. April in der Suderburger Kirche unter dem Motto „Schöpfung, Klima, Mobilität“ statt. In diesem drehte sich alles rund um das Thema Schöpfung, Klima und natürlich das Fahrrad.



Nach dem Gottesdienst wurden bei wunderschönem Wetter geführte Fahrradtouren und viel Informationen rund um das Fahrrad angeboten. Anschließend saßen die Gottesdienstbesucher und Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Fahrradtouren gemütlich draußen vor der Kirche in der

| Juni | | | | |
|------------|-----------------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| 02.06.2013 | 1. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Goldene/Diamantene Konfirmation+Abendm. | Chabonnier+Chor |
| 08.06.2013 | Sonnabend | 10:00 Uhr | Kindergottesdienst bis 12:00 Uhr | Pfarrhaus |
| 09.06.2013 | 2. So. n. Trinitatis | 11:00 Uhr | Strassengottesdienst in Borne, mit Entlassung der KU 4 Kinder | Taufe möglich, anschließend Grillen |
| 16.06.2013 | 3. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Hauptgottesdienst mit Gästen aus der Region | Prediger aus Gerdaue |
| 23.06.2013 | Johannis | 11:00 Uhr | Hauptgottesdienst | Diakonin Wendler |
| 30.06.2013 | 5. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Hauptgottesdienst | Lektorin Kühn-Kollek |
| Juli | | | | |
| 07.07.2013 | 6. So. n. Trinitatis | 11:00 Uhr | Taufgottesdienst an der Römersschanze anschließend Grillen am Pfarrhaus | Mit Kirchen- und Posaunenchor |
| 14.07.2013 | 7. So. n. Trinitatis | 10:00 Uhr | Regionalgottesdienst am Hardausee, Fischerfest | Charbonnier + Schlüter |
| 21.07.2013 | 8. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Hauptgottesdienst | mit Taufe |
| 28.07.2013 | 9. So. n. Trinitatis | 11:00 Uhr | Hauptgottesdienst | Lektorin Kühn-Kollek |
| August | | | | |
| 04.08.2013 | 10. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Hauptgottesdienst | Taufe möglich |
| 10.08.2013 | Sonnabend | 09:00 Uhr | Einschulungsgottesdienst | Pastor Charbonnier |
| 11.08.2013 | 11. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Hauptgottesdienst mit Abendmahl | Pastor Charbonnier |
| 17.08.2013 | Sonnabend | 10:00 Uhr | Kindergottesdienst bis 12:00 Uhr | Im Pfarrhaus |
| 18.08.2013 | 12. So. n. Trinitatis | 10:00 Uhr | Regionalgottesdienst in Kl. Süstedt | Pastor Kardel |
| 25.08.2013 | 13. So. n. Trinitatis | 11:00 Uhr | Hauptgottesdienst | Pastor Dittmar |
| 01.09.2013 | 14. So. n. Trinitatis | 09:30 Uhr | Hauptgottesdienst | Lektorin Kühn-Kollek |

Änderungen erfahren Sie kurzfristig im Aushang oder über die Ankündigungen in der AZ oder unter www.kirche-uelzen.de/Gottesdienste.

Sie sind herzlich eingeladen

Montag

Posaunenchor – Anfängergruppe I, um 19:00 Uhr
Posaunenchor, um 20:00 Uhr

Dienstag

KU 4-Kinder, um 16:00 Uhr
Posaunenchor – Anfängergruppe II, um 19:00 Uhr
Kirchenchor, um 20:00 Uhr

Mittwoch

Seniorenachmittag am **10.07.13**, um 14:30 Uhr
Kinderbastelnachmittag am **05.06. und 04.09.**,
um 15:00 Uhr
Flötentöne, um 17:45 Uhr
Vorbereitung Kigo am **05.06., 07.08. und 04.09.**,
um 19:00 Uhr
Kirchenvorstandssitzung monatlich, um 19:30 Uhr

Donnerstag

Krabbelcafé – 9:00 Uhr

Sonnabend

Kindergottesdiensttag am **08.06., 17.08., 14.09.**
von 10:00 bis 12:00 Uhr

Besondere Veranstaltungen

Freitag, **31.05.**, 18:00 Uhr
Vorbereitung der Taufe an der Römerschanze am 07.07.2013 für
Eltern und Paten.
Donnerstag, **13.06.**
Info und Anmeldung der neuen KU 4-Konfirmanden
Donnerstag, **20.06.**
Elternabend für die neuen Hauptkonfirmanden

Und weil sich immer mal kurzfristig etwas ändern kann:

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten erhalten Sie freitags in der AZ oder unter www.kirche-uelzen.de unter „Gottesdienste“ oder auf der Holdenstedter Internetseite über „Gemeinden / Region West / Holdenstedt“. „Gottesdienste“ oder auf der Holdenstedter Internetseite über „Gemeinden / Region West / Holdenstedt“.

Jubiläum der Stiftung „Kirche im Dorf“



In diesem Jahr wird die Stiftung „Kirche im Dorf“ der St. Remigius Kirchengemeinde Suderburg fünf Jahre „jung“. Die Stiftung fördert mit ihren Zinserträgen unter anderem Kirchenmusik, Jugendarbeit sowie Sonderprojekte der kirchengemeindlichen Arbeit, die aus Haushaltsmitteln der Kirchengemeinde nicht finanziert werden können.

Aus Anlass dieses Jubiläums werden mehrere Aktionen auf die Stiftung hinweisen, es wird gemeinsam gefeiert. Für den 23. Juni 2013 um 17:00 Uhr ist ein überregional beworbenes Konzert in der Suderburger Kirche geplant mit der bundesweit bekannten A Capellaband

„Fünf vor der Ehe“

Preisträger des Kulturförderpreises der ev. Landeskirche Hannover 2010. Die Fünf vor der Ehe sangen 2002 zum ersten Mal zusammen in Hannover. 2008 veröffentlichten sie ihr erstes Album „Das geht ja gar nicht“. Seitdem haben die fünf jungen Männer über 200 Konzerte in Deutschland, Österreich und der Schweiz gegeben und drei verschiedene Bühnenprogramme gespielt. Mit dem aktuellen Programm „Tigerbaby“ kommen sie nach Suderburg. Und man darf gespannt sein, mit welchen bekannten oder auch weniger bekannten Ohrwürmern, mit druckvollen Bässen und treibenden Beats, aber immer ohne

Playback und Instrumente, sie das Publikum in ihren Bann ziehen werden. Die frisch-frechen Texte lassen schmunzeln und gehen schon mal unter die Haut. Eintrittskarten sind zum Preis von 15,- Euro oder ermäßigt 10,- Euro für einen reinen Hörplatz im Kirchenbüro der St. Remigius Kirchengemeinde (05826-8223) sowie beim EMS Fachhandel, bei Christels Schreibwaren und in der Wacholder-Apotheke in Suderburg erhältlich.



Friedhof

Wiederholt ist auf dem Friedhof festgestellt worden, dass auch auf den Rasengräbern Blumen eingepflanzt worden sind, bzw. am Rand in die Sträucher gepflanzt wurden. Das ist nicht gestattet und auch nicht gewünscht. Pflanzen, die auf oder an den Grabstellen stehen und auch eingepflanzt sind, werden abgeräumt und abgemäht. Wir bitten alle Hinterbliebenen und auch Friedhofsbesucher, ihre mitgebrachten Blumen, Gestecke und andere Dinge an den dafür vorgesehenen Gedenkstellen abzulegen.

Urlaub

Pastor Mathias Dittmar hat in der Zeit vom 28. Juni bis zum 22. Juli Urlaub. Vertreten wird er von Pastor Hermann Charbonier aus Holdenstedt.